

Die "Freiheit" erscheint morgens und nachmittags, am Sonntag und festlichen nur morgens...

Die wichtigste politische Tageszeitung oder deren Raum kostet 2.- M., einschließlich...

FREIHEIT Berliner Organ

Der Unabhängigen Sozialdemokratie Deutschlands

Die Selbstbescheidungs-politik des Kapitals.

Mit der Novemberrevolution den Bau der kapitalistischen Ordnung ins Wanken brachte und die Arbeiterklasse sich anschickte, die Macht in Staat und Wirtschaft zu ergreifen...

Inzwischen sind die Arbeitsgemeinschaften in ihrem ganzen geplanten Umfang ausgearbeitet worden und sie haben durch ihr stilles Arbeiten einen Einfluss gewonnen...

Die Vertreter der Arbeitsgemeinschaften unter den Anfängen der oberen Gewerkschaftsinstanzen behaupten, die Arbeitsgemeinschaften seien die logische Weiterentwicklung...

Die gemeinsame Lösung wirtschaftl. und sozialpolit. wichtiger Fragen durch Unternehmertum und Arbeiterkraft ist auf dem Boden der kapitalistischen Ordnung...

Der Kampf der französischen Arbeiterklasse.

Aufforderung zur internationalen Solidarität.

Paris, 13. Mai.

Der Allgemeine Arbeiterverband (G. O. L.) teilt mit, daß er sich an die gewerkschaftliche Internationale gewandt habe, damit sie ihren Protest...

Die Verhaftungen von Streikführern werden in ganz Frankreich fortgesetzt. Nach dem Exzelsior wurden gestern in Frankreich allein 42 Verhaftungen vorgenommen.

Der große Kampf unserer französischen Brüder war auch ohne diese Aufforderung eine Angelegenheit des internationalen Klassenbewußten Proletariats...

Die Streiklage.

Paris, 13. Mai.

Zur Streiklage liegen folgende Tages-Neuigkeiten vor: Der Streik der Vergarbeiter im Val de Calais und im Norden ist allgem.

Nach einer weiteren Havardmeldung werden die Gasarbeiter von Paris und Umgebung morgen früh die Arbeit niederlegen.

Paris, 12. Mai.

Auch die rechtsstehende, von den Führern der alten sozialistischen Partei neu gebildete französische sozialistische

Partei protestiert in ihrem Organ „Bon Soir“ gegen die wider den Allgemeinen Arbeiterverband eingeleitete Unterjagung.

Die Weltreaktion.

Die „Deutsche Allgemeine Zeitung“ bringt folgende Meldung aus Kopenhagen:

Die erfolgreiche polnische Offensive hat zu einem überraschenden Angebot des ungarischen Reichsverwesers Admiral Horthy geführt...

Diese Nachricht bestätigt unsere öfter dargelegte Auffassung, daß es sich bei dem neuesten Vorstoß gegen Sowjetrußland um den Kampf der gesamten internationalen Reaktion...

Sie demontieren alles.

Amsterdam, 13. Mai.

Nach „Telegraph“ wurden im englischen Unterhaus verchiedene Anfragen an die Regierung über ein Telegramm des Abgalt an Marshall Tituboff gerichtet.

Die englischen Blätter melden: Von ausländischer rumänischer Seite wird erklärt, die Nachricht, daß der rumänische Ministerpräsident Kerekes noch Wladimir geangene sei...

Neue Verhaftungen in Rußland.

Kopenhagen, 12. Mai. (Mitschreibung.)

Nach Nachrichten aus Moskau hat der Rat der Volkskommissare die leitenden Mitglieder des Vorstandes der Zentralorganisation der kooperativen Gesellschaften verhaftet...

Das Komitee für die Wiederaufnahme der Handelsbeziehungen mit Rußland, das kürzlich in Kopenhagen gegründet wurde, kündigt an, daß es sich zum Eingang weiterer Nachrichten...

die Vertretung der Arbeiterklasse, verfallen. Geschleht das nicht, dann muß ein solches widernatürliches Bündnis an seinem eigenen inneren Widerspruch...

Wie gefährlich aber auch die unmittelbaren Wirkungen dieser äußersten Konquenz einer verberblichen Kompromißpolitik sind, enthüllt uns Schövel ebenfalls.

und dieser Wats aus aldbann einem allgemeinen Wirtschaftsparlament zuzusteuern.

Das bedeutet also, das Unternehmertum habe zu verstehen gegeben, daß es kein Interesse mehr an den Arbeitsgemeinschaften hat, wenn das ursprüngliche, in der Verfassung „verankerte“ Versprechen zur Gründung...

Daraus erklärt es sich auch, daß für alle kollektiven Ge-





zur Aufrechterhaltung. Und deshalb ergreift an alle Genossen und Vereinsten die Aufforderung: Sorgt dafür, daß die Beschlüsse nicht in Unkraft kommen und zur Geringfügigkeit werden. Hoffen sind bei den Bezirksführern zu haben und beim Genossen Herbst, Schillerstraße 5.

Eine Ehefragödie.

Am Abend des vergangenen in der Nacht zum Dinstagsabend hat in der Lindenstraße 22 mehrgliedrige Arbeiterfamilie Fritz Werner sich seine Frau und seine vier Kinder im Alter von 2 bis 9 Jahren. Werner war seit längerer Zeit arbeitslos. Da seine Frau schon längere Zeit wegen Krankheit verhindert war, die Fortschritte im Hause wahrzunehmen, sollten sie die Wohnung räumen. Ihren Entschluß, aus dem Leben zu scheiden, hatten sie schon vor einiger Zeit gefaßt. Sie versuchten erst noch, die Kinder bei ihren Eltern unterzubringen, doch gelang ihnen das nicht. Am Abend von der Tat schaukelten sie die Gastlampen ab und verpöhlten ihr und Kinder mit Steinen. Gegen 11 Uhr morgens alarmierten Hausbesitzer, die den Gasschrei wahrgenommen hatten, die Polizei und die Feuerwehr. Wiederbelebungsversuche waren erfolglos. Der Leichenbefund zeigt nur den Tod bei allen sechs Personen feststellen.

Der Speid in der Reister Straße, von dem wir kürzlich berichteten, gab die Reichswehrstelle. Er ist in Kellerräumen von vier Parteien untergebracht und wird von Wählern gehalten, was natürlich nicht hindert, daß wiederholt Einbrüche stattgefunden haben. Logenarbeiter betreiben sich dagegen, in den Kellerräumen zu kommen, an Diebstählen und Verschleudungen beteiligt zu sein. Das war von uns nicht behauptet. Der vertriebene Speid kann diebstahl schon von den Kellerräumen und von Fußweibern fort und wird im Kellerräumen zu immer steigenden Preisen vertrieben, was die ärmere Bevölkerung, die sich an diesen unkontrollierten Handel nicht beteiligen kann, sehr empört. Wenn sich die Reichswehrstelle diesen Speid weiteren Kreisen zugänglich machen?

Der Tod eines Mädchens beschäftigt die Ringe Kriminalpolizei. Auf dem Grundstück Schillerstraße 23, an der Ecke der Reisterstraße, wurde am Sonntag der Berliner Expeditionen- und Lagerhaus-Aktion-Besitzer der Wähler des Grundstücks, der 55 Jahre alte Frau Fiete aus der Kauldörfer Straße 6a zu Rippen mit einer schweren Spindelverletzung von seinem Sohne tot auf der Erde liegend aufgefunden. Die Feststellungen lassen die Möglichkeit eines Einfalls zu.

Der Friedensbund der Kriegsteilnehmer veranstaltet heute abend 8 1/2 Uhr im Bechard-Rose-Theater eine Kundgebung in der Artur Ridler über das Ergebnis des Genfer Kongresses Bericht erhalten wird. Im Anschluß daran wird das Drama „Offiziere“ von Hans Wejerman aufgeführt, das das Leben der Offiziere in der Gruppe recht anschaulich darstellt. Karten zu ermäßigter Preise sind noch an der Abendkasse zu haben.

Zum 1. Volkskammermusikabend der Kammermusikvereingung des Wähler-Orchesters am Freitag, den 14. Mai (heute), 7 1/2 Uhr, in der Brauerei Königsplatz sind noch Eintrittskarten à 1 Mark an der Abendkasse erhältlich.

Die hildesche Volkskammermusikvereinigung des Wähler-Orchesters finden statt: 2. Juni (Germania-Bruderschaft), 4. Juni (Berliner Arbeiterverein, Friedrichstraße 2/3), 8. Juni (Brauerei Doppelst.), 16. Juni (Brauerei Königsplatz). Karten sind zu haben ab Montag in der „Freiheit“, Breite Straße.

Proletarische Feiern im Großen Schauspielhaus, Karlstraße. Bei der Veranstaltung am Sonntag, den 10. Mai, vom 11. bis 12. Uhr, werden mit: Alla Turica und Alexander Wolff — Regeneration; Wademar Gente — Tenor; Dr. Hölle — Oper; Dr. Breitfeld — Ansprache; Wörmacher J. de-Georgina, M. G. K. S. — Musik zu 2 M. sind noch zu haben in unserem Bureau, Schillerstr. 5/6, „Freiheit“-Buchhandlung, Breitestr. 8/9, und in der „Freiheit“-Expedition Breite, Johannisstr.

Der Arbeiter-Turn- und Sportbund veröffentlicht seinen Jahresbericht. Der Bund hat einen gewaltigen Aufschwung genommen. Gegen 168 000 Mitglieder vor dem Krieg zählt er jetzt 338 880 Mitglieder über 14 Jahre in 3263 Vereinen. Darunter befinden sich 26 000 Turnerinnen und 26 000 Fußballspieler. Außerdem tumen im Jahre 86 000 Kinder. Im Jahre 1918, soviel dies festzustellen konnte, 34 818 Mitglieder gefallen. Eine erfreuliche Zahl, die selber noch bedeutend höher ist, da ein Teil der früheren Vereine noch nicht wieder in Tätigkeit getreten ist und ein großer Teil der eingegangenen Mitglieder von den Vereinen nicht wieder ersetzt werden konnte.

Neuauflage. Für die Mitglieder des „Republikanischen Führerbundes“ der hiesigen Ortsgruppe am Freitag, den 14. Mai, abends 7 Uhr, Versammlung im „Deutschen Wirtschaft“, Belegstr. 186. Neuanmeldungen werden dort entgegengenommen.

Abend. Die bei der Meißner von der Verlosung nicht obgebliebenen Gewinne müssen bis Sonntag, den 15. Mai, von der Expedition der „Freiheit“ abgeholt werden, da sie sonst verfallen.

Lebensmittelfachverder.

Rosenhof. In der kommenden Woche werden auf Abfall 20 von Groß-Berliner Lebensmittelhandlung 200 Gr. Rindfleisch auf die Abfälle 21 und 22 zusammen 200 Gr. Rindfleisch verpackt. Auf Abfall 1 der Karte für Kriegsbekämpfung 600 Gr. Rindfleisch. Die Rindfleischhandlung liegen bei den Händlern Biele, Bismarck, Reike, Dillmann und Plümer bis Freitag, den 14. d. M., aus.

Aus den Organisations.

2. Bezirk. Sonntag 7 Uhr ernaunliche Beiratsbesprechung bei Biele, Bismarck, 20. Bezirk. Mittwochabend 7 Uhr ernaunliche Beiratsbesprechung bei Biele, Bismarck, 20. Bezirk. Freitag 10 Uhr (Kabel Teuber), Sitzung der Bezirksleitung in Dankow, Kreisstr. 5/6 (Kabel Teuber). Sitzung der Bezirksleitung mit den Orten, die an der Wahl für Groß-Berlin am 20. Juni teilnehmen. Jeder Ort muß durch den Vorsitzenden der Ortsgruppe und den Obmann der kommunalen Kommission vertreten sein. Die für Freitag 14. Mai, angelegte Sitzung der Bezirksleitung soll aus. Charlottenburg. Sonntag 7 Uhr Gründung des Nationalrats-Komitees des Genossen Wöh in Rathaus, Zimmer 1. Kreuzberg-Bezirksleitung. Vorstand, Nationalrat und Gemeindevorsteher. Freitag abends 7 Uhr im Rappalder Hofhaus (Bismarckstr.) Hochsprache über die Stadtverordnetenwahl in Groß-Berlin. Reichshaus. Auf Beschluß der Gemeindevorsteher hat heute Freitag, abends 7 Uhr, in den Subversiven eine Begrüßungsfeier für die aus der Gefangenenschaft heimgekehrten Reichshausler Bürger. Nach dem künstlerischen Teil Kaffeepause und gemeinsames Teelächeln. Die Begrüßungen und eine ihrer Angehörigen haben freien Zutritt. Für meiste Teilnehmer 1,20 M.

Bereinstafelver.

Zentralverband der Angehörigen. Freitag 9 Uhr 30 (Kriegsorganisations). Versammlung der freigelegentlich organisierten Angehörigen am Sonntag, 15. Mai, vormittags 11 Uhr, im Odeon-Theater, Odeon-Platz 7/8, 10ter Saal. (Beteiligung der Besprechung vom 20. April.) Deutscher Werkmeister-Verband. Gütliche Werkmeister der Fabrikanten veranlassen sich heute Freitag, abends 7 Uhr, bei Sander, Sanderstraße 3. Tagesordnung: Tarifangelegenheiten.

Verantwortlich für die Redaktionen: Leo Liebschütz, Preußen. Verantwortlich für die Inserenten: Substanz Kommerzienrat, Reichshaus-Verlagsanstalt „Freiheit“, c. O. m. b. H., Berlin. — Druck der Bismarck-Druckerei und Verlagsanstalt „Freiheit“, c. O. m. b. H., Schillerstraße 19.

Theater und Vergnügungen. Volksbühne. Staatstheater. Komödienhaus. Berliner Theater. Lessing-Theater. Deutscher Künstler-Theater. Neues Volkstheater. Trianon-Theater. Myrrha. Residenz-Theater. Die Raschhoffs. Neues Operettenhaus. Walhalla-Theater. Apollo-Theater.

Spielplan Lichtspiel-Theater. Freitag bis Montag Volks-Theater. Der Weg der zur Verdammnis führt. Apollo-Lichtspiele. Die Glocke. Lichtspiel-Palast. Herrin der Welt. Apollo-Theater. Der tanzende Tor. Berlin-Lichtenberg Gardinen. Zeitungen, Bücher Skripturen, Pappen. Gärtnereien. Hornhaut, Ballen und Warzen. Kukuirol.

Aul Kredit Möbel. Absenier-Pumpen. III Gold III. Spiralbohrer. Kupfer Messing Rotguß Zinn Quecksilber Sämtl. Metalle Platin Gold-, Silber-, Abfälle. Zahngebisse. Metall-Zentrale. Münzen, Briefmarken. Robhaare. Spiralbohrer.

PREISWERTE ANGEBOTE IN SCHUHEN! SCHUH-HAUS ERICH LEISER. Für Zeitungspapier. Spezial-Arzt. Spezialbehandlung. Alt-Metalle. Metallankaufsstelle Osten. Münzen, Briefmarken. Robhaare. Spiralbohrer.

Elektromotore. Gramophon-Platten. Alte Gebisse. Platin, Gold-Bruch. Spiralschneider. Schreibmaschine.

6. District. Karl Hofstätt. Aufs Land. Offene Fische. Kupfer Messing Rotguß Zinn Aluminium sowie Zinn u. Quecksilber. Kupferleitungen. Alt-Metalle. Schreibmaschine.